

# POLIZEI SPORT NÖ

OFFIZIELLES JOURNAL DES LANDESPOLIZEISPORTVEREINES NIEDERÖSTERREICH

01  
24



BPM 2024 – Winter .....	4
Neue Sektion Trialsport.....	19
Kegel-Meisterschaft 2024.....	22







## IMPRESSUM

### HERAUSGEBER:

Landespolizeisportverein NÖ  
3100 St. Pölten, Neue Herrengasse 15  
ZVR 162 889 558, [www.polizeisport.at](http://www.polizeisport.at)

### REDAKTION:

Adrian Frewein  
3370 Ybbs an der Donau,  
Kirchengasse 12 – 14  
Tel.: 0664 / 350 39 66  
Mail: [Adrian.Frewein@bmi.gv.at](mailto:Adrian.Frewein@bmi.gv.at)

### ZUM TITELBILD:

Der Trailsport – Eine Vorstellung:  
Florian Stippinger

### FOTOS UND BERICHTE:

Alfred Streicher, Daniel Wurzer, Rudolf Engleitner, Bernhard Stieger, Bernd Wagner, Roland Burian, Helmut Kraus, Andreas Schachinger, Gerd Pachauer und Adrian Frewein.

### MEDIENINHABER:

Aumayer druck + media GmbH  
5222 Munderfing,  
Gewerbegebiet Nord 3  
Tel.: 07744/20080  
Mail: [office@aumayer.co.at](mailto:office@aumayer.co.at)  
[www.aumayer.co.at](http://www.aumayer.co.at)

### HERSTELLER:

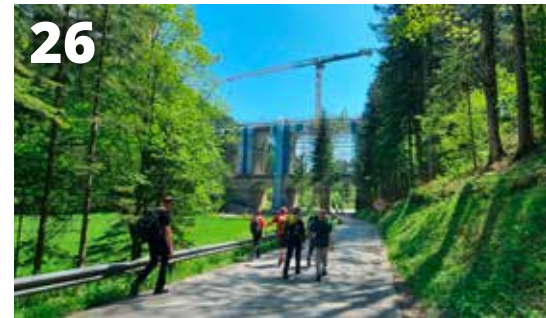
Print Alliance HAV Produktions GmbH  
2540 Bad Vöslau

### ANZEIGEN:

Maximilian Ploner, Tel.: 0664/50 04 319  
Mail: [polizei.sport@aon.at](mailto:polizei.sport@aon.at)

### HINWEIS FÜR UNSERE AUTOREN:

Der Redaktionsschluss für unsere nächste Ausgabe Nr. 2/2024 ist am **15. Juni 2024**



## AUS DER REDAKTION

**3** Alles neu

## BPM 2024 - WINTER

**4** Niederösterreichs Wintersportlerinnen und -sportler bei der BPM 2024 in Vorarlberg

**6** Schibergsteigen

**8** Tolle Erfolge der Nordischen

**12** Ergebnisse BPM 2024 - Winter

## AUS DEN REFERATEN

### MOTORSPORT

**19** Der Trialsport – Eine Vorstellung

### SPORTKEGELN

**22** Kegel-Bezirksmeisterschaft 2024  
Sektion Waidhofen an der Thaya

### TISCHTENNIS

**23** Tischtennis-Polizei-Landesmeisterschaft 2024 in Aschbach

## WANDERN

**25** Polizei-Wanderung mit Golf in Poysdorf

**26** Bahnwanderweg Semmering

## SONSTIGES

**28** Adventlichtlauf von Mariazell nach Traismauer



## Alles neu



**Adrian Frewein**  
Redaktion Polizei Sport NÖ

...macht der Mai, heißt es in einem alten Liedtext. Das hat bestimmt seinen Grund, denn der Mai steht für das Aufblühen, ja Neustart der Natur, aber auch für eine Art Aufbruchstimmung. Die gibt es auch bei uns im LPSV Niederösterreich. Nicht nur wegen dem neuen Obmann (wir haben berichtet), sondern auch augenscheinlich mit der nun vorliegenden Ausgabe unseres Journals. Ab dieser Ausgabe im neuen „Outfit“. Das Layout wurde um eine Spur moderner und attraktiver. Man muss schließlich auch mit der Zeit gehen.

Inhaltlich wird sich nichts ändern: Wir bringen auch weiterhin die Beiträge der einzelnen Fachsportwarte bzw -referenten und einmal mehr gilt an dieser Stelle gerade an sie unser ausdrücklicher Dank! Bitte weiter so. Aber auch alle anderen Leserinnen und Leser sind herzlich eingeladen Beiträge ihrer sportlichen Aktivitäten in unserem Journal zu präsentieren bzw vorzustellen. Vielleicht ist auch eine neue Fachrichtung dabei. Es gibt immer wieder ganz Neues, oder auch Sportarten, die es zwar schon länger gibt, aber schließlich durch die Aktivität einzelner Kolleginnen oder Kollegen erst Einzug in den LPSV NÖ halten.

Beispielsweise die von Michael Karpf neu gegründete Teilgruppe der Sektion Motorsport, Trialsport. Ein sehr bemerkenswerter Zweig des Motorsports. Die Vorstellung in dieser Ausgabe – bitte unbedingt lesen.

Wer weiß, welche sportliche Vielfalt noch bei den Kolleginnen und Kollegen Niederösterreichs schlummert!? Lasst es uns wissen. Kurze Kontaktaufnahme genügt und schon kann es eine neue Sektion im LPSV NÖ geben.

Einen schönen Neubeginn.

# Niederösterreichs Wintersportlerinnen und -sportler bei der BPM 2024 in Vorarlberg

Von 2. bis 4. April 2024 veranstaltete die Landespolizeidirektion Vorarlberg die Bundespolizeimeisterschaften für Alpin, Nordisch und Schibergsteigen im schönen Montafon - Schigebiet Golm.

Nach der feierlichen Eröffnung im Ortszentrum von Schruns, wurden mit dem Schwur auf faire Wettkämpfe vom Tiroler Raphael Haaser und der Niederösterreicherin Katharina Huber die Bundesmeisterschaften eröffnet. Niederösterreich war mit insgesamt 19 Polizistinnen und Polizisten in 6 Bewerben dabei.

## Alpin

Am ersten Wettbewerbstag am Golm fand der Riesentorlauf statt. Die Piste präsentierte sich in einem guten Zustand.

Es konnten beide Durchgänge gefahren werden. Die Sportler des LPSV NÖ schlugen sich hervorragend und konnten einige Spitzenplatzierungen erreichen.

## Riesentorlauf

Begonnen hat die BPM jedoch mit einem Schicksalsschlag: Sarah Schöber stürzte beim Riesentorlauf im unteren Bereich der Strecke und zog sich eine schwere Knieverletzung zu. Sarah wurde mit dem Hubschrauber abtransportiert und konnte noch am

selben Tag unter Mithilfe der Fahrbereitschaft der LPD Vorarlberg die Heimreise antreten.

Zum sportlichen Verlauf:

Winfried Faist konnte in der Altersklasse drei im Riesentorlauf den hervorragenden ersten Platz erreichen. Thomas Hochreiter errang in dieser Klasse den großartigen dritten Platz. Thomas Gersch erreichte in der AKII den ausgezeichneten zweiten Platz. Florian Simhofer konnte in der AKI ebenfalls aufs Podest fahren und wurde hervorragender Dritter. Harald



Marc Digruber beim Slalom



Harald Wutzl beim Slalom

Nutz und Thomas Wutzl erreichten die Plätze 6 und 7.

Manuel Bauer und Marc Digruber starteten in der Rennklasse und belegten die Plätze 4 und 9.

Bundesmeister im Riesentorlauf wurden die Geschwister Ricarda und Raphael Haaser.

### Slalom

Winfried Faist konnte in der AKIII den Sieg vom Vortag wiederholen.

In der AKI erreichte Florian Simhofer wie am Tag zuvor den hervorragenden dritten Platz. Harald Nutz und Thomas Wutzl erreichten in der AKI die Plätze 5 und 6. Marc Digruber erreichte in der Rennklasse den 6. Platz und Manuel Bauer wurde 8. Thomas Gersch und Thomas

Hochreiter konnten am Slalom leider nicht teilnehmen.

Bundesmeister im Slalom wurden die Niederösterreicherin Katharina Huber und Johannes Strolz aus Vorarlberg. Auch in den nordischen Bewerbungen gab es beachtliche Erfolge. Dazu die gesonderten Berichte. Zusammengefasst kann gesagt werden, dass die Bundespolizeimeisterschaften 2024 zu den erfolgreichsten in der Geschichte zählen. Die Kameradschaft war vorbildlich und das gemeinsame Auftreten konnte vor Ort nicht übersehen werden.

Ein großes Dankeschön ergeht an die Mannschaftsführer Andreas Karner (Schibergsteigen) und Bernhard Stieger (Nordisch), welche ihre Bereiche hervorragend gemanagt haben.

Als Vertreter des Referates Wintersport beim LPSV NÖ darf ich mich auch nochmals bei unserem Dienstgeber, sowie beim Vorstand des LPSV NÖ für die Unterstützungen recht herzlich bedanken.

*Mit sportlichen Grüßen  
Rudi Engleitner  
Referat Wintersport*



# Schibergsteigen

Bei der heuer von 2. bis 4. April im Montafon in Vorarlberg ausgetragenen Bundespolizeimeisterschaft - BPM Winter wurden auch zwei Bewerbe im Schibergsteigen veranstaltet - ausgetragen im Skigebiet Golm.

Am 3. April 2024 fand das „Vertikal-Rennen“ statt. Bei diesem Bewerb hatten die Athleten einen Anstieg von 420 Höhenmeter und eine Distanz von 2,5 km im Aufstieg zu bewältigen. Bei dieser Disziplin im Schibergsteigen ist das Ziel am höchsten Punkt der definierten Rennstrecke und es gibt keine Abfahrt. Dies ist somit ein reines Aufstiegsrennen. Dabei waren unter den 28 genannten Startern auch GrInsp Lerchecker (PI Pernitz)

und KontrInsp Wagner (LPD NÖ-EA) vom LPSV NÖ gemeldet. GrInsp Lerchecker konnte aufgrund einer vor Ort akut gewordenen Erkrankung leider nicht starten. KontrInsp Wagner kam mit dem relativ kurzen, aber auch sehr intensiven Rennen sehr gut zurecht und belegte den 2. Platz in der AKII. Bundesmeister\*in im „Vertikal“ wurden Katharina Fischer und Kevin Hinterberger, beide Leistungskadersportler des BMI, LPSV Salzburg.

Am 4. April 2024 wurde das „Individual-Rennen“ ausgetragen. Bei diesem Rennformat kommen neben der Kondition auch die technischen Fähigkeiten bei Fellwechseln, in Tragepassagen und in Geländeabfahrten zu tragen. Wie schon am Tag zuvor konnte GrInsp Lerchecker krankheitsbedingt nicht starten. Somit war KontrInsp Wagner wieder der einzige Vertreter des LPSV NÖ. Bei herrlichem Wetter und perfektem alpinen Ambiente stand der Königsdisziplin im Schibergsteigen nichts mehr im Wege. Um 09.30 Uhr begann für die Schibergsteiger die anspruchsvolle Strecke. Es galt zwei Aufstiege und zwei Abfahrten im alpinen Gelände zu absolvieren. Dabei hatten die Sportler eine Wegstrecke von 12,5 km und 1200 Höhenmeter zu bewältigen. Diese war mit mehreren Tragepassagen, bei welchen die Ski am Rucksack befestigt werden und zu Fuß aufgestiegen wird und Abfahrten im freien Gelände gespickt. Die Abfahrten im freien Gelände waren aufgrund der hohen Temperaturen und dem dadurch stark durchfeuchteten Schnee äußerst schwierig.



Bernd Wagner im  
Aufstieg Individual



Bernd Wagner und David Pöchacker beim  
Fellwechsel





Bernd Wagner in Tragepassage 1



Bernd Wagner am höchsten Punkt der Strecke Golmer Joch 2108 m



Starterfeld beim Vertikalrennen

Es kam auch zu mehreren Stürzen, welche aber alle ohne Verletzungsfolgen blieben. Auch Bernd Wagner kam in der ersten Abfahrt zu Sturz. Dieser wirkte sich aber nicht weiter auf den Rennverlauf aus. Nach 1 Stunde und 18 Minuten kam Bernd Wagner als Dritter der AKII ins Ziel und durfte sich über seinen zweiten Podestplatz bei der BPM 2024 freuen.

Bundesmeister\*in im Individual wurden Katharina Fischer und Harald Feuchter, beide Kaderathleten des LPSV Salzburg.

Abschließend muss angemerkt werden, dass die Kollegen der LPD Vorarlberg eine perfekte BPM organisiert haben und sich Vorarlberg natürlich aufgrund der topografischen Gegebenheiten dafür perfekt eignet. Ein

großer Dank gebührt auch den Funktionären des LPSV NÖ für die perfekte Organisation im Vorfeld und bei den Meisterschaften vor Ort.

*Bernd Wagner, KontrInsp  
Landesausbildungsleiter Alpindienst*

## Tolle Erfolge der „Nordischen“

Die LPD Vorarlberg organisierte unter Einbindung des PSV Vorarlberg im Auftrag des Bundesministeriums für Inneres die 9. Bundespolizeimeisterschaften-Winter.

Die Veranstaltung fand von 2. bis 4. April 2024 im Raum Schruns-Tschagguns-Golm-Bielerhöhe-Montafon statt. Neben Riesentorlauf-Slalom, Skibergsteigen Vertical und Individual kamen auch die Nordischen Bewerbe (Langlauf und Pistolenbiathlon) zur Austragung. Aufgrund seiner topografischen Lage, war es für die Veranstalter in Vorarlberg kein Problem diese Disziplinen im Raum Montafon „schneesicher“ durchzuführen. Die LPD NÖ (LPSV NÖ & PSV Wiener Neustadt) entsendete zu dieser Veranstaltung vier Teilnehmer, welche sowohl beim 10-km-Langlauf-Bewerb, als auch beim durchgeführten Pistolen-Biathlon



Paul Leberzipf, Leopold Treitler, Johann Wurzenberger und Gerhard Riegler vor dem Start zum Pistolenbiathlon – sichtlich gut gelaunt bei Top-Wetter auf der Bielerhöhe.

äußerst erfolgreich waren. Da im Tal bereits der Frühling Einzug gehalten hatte, wurden diese Bewerbe auf der Bielerhöhe in 2.034 m Seehöhe durchgeführt.

Am ersten Wettbewerbstag konnte in der Allgemeinen Klasse II, Mag Gerhard Riegler, vom PSV Wiener Neustadt den 2. Platz belegen.

In der Allgemeinen Klasse III wurde das Siegerpodest vom LPSV NÖ „beschlagnahmt“. Leopold Treitler von der API Tribuswinkl siegte vor Johann Wurzenberger der PI Purgstall und Paul Leberzipf vom Bildungszentrum Ybbs. In dieser Tonart ging es am 2. Wettbewerbstag auf der Bielerhöhe weiter.



Johann Wurzenberger der PI Purgstall sichtlich konzentriert bei der Schussabgabe am Biathlonstand.



Gerhard Riegler vom SPK Wiener Neustadt hat das Ziel beim Biathlon bereits in Sichtweite.



Paul Leberzipf vom BZS Ybbs in der Strafrunde beim Pistolenbiathlon.



Leopold Treitler der API Tribuswinkl konzentriert bei der Anfahrt zum Schießstand.





Unsere Athleten bei Kaiserwetter vor dem Start zum Pistolen-Biathlon auf der Bielerhöhe: v l n r, Paul Leberzipf/BZS Ybbs, Gerhard Riegler/PK Wiener Neustadt, Leopold Treitler/API Tribuswinkl und Johann Wurzenberger der PI Purgstall



Siegerehrung Langlauf; General Reinhard Schnakl, Obmann ÖPoISV Andreas Pils, 2. Johann Wurzenberger/PI Purgstall, Sieger AK-III Leopold Treitler/API Tribuswinkl, 3. Paul Leberzipf/ BZS Ybbs, Gruppenleiter Dr. Günter Marek, Obmann PSV Vorarlberg Hofrat Mag. Breuss



Siegerehrung der AK II: 2. Platziertes vom PSV Wiener Neustadt, Mag. Gerhard Riegler, Sieger Enrico Rieder-Leistungskader, flankiert von den Ehrengästen und Verantwortlichen.



Team NÖ bei der offiziellen Eröffnung mit Organisatoren des PSV Vorarlberg







Unser Sieger Leopold Treitler mit den Langlaufstöcken von Weltcup-Läufer Tobias Eberhard



Nach der Siegerehrung im Biathlon: Organisator Bernhard Stieger/BZS Ybbs, Paul Leberzipf/BZS Ybbs, Johann Wurzenberger/PI Purgstall, Sieger Leopold Treitler/API Tribuswinkl, Organisationschef und Obmann PSV Vorarlberg – Hofrat Mag. Mario Breuss/LPD Vorarlberg, Gerhard Riegler/PK Wiener Neustadt



Der größte und kleinste Starter beim Pistolenbiathlon. Tobias Eberhard und Leopold Treitler. Am Schießstand hat unser Poldi den Weltcupstarter Tobias Eberhard geschlagen (nur 1 Fehlschuss)



Siegerehrung Biathlon: Enrico Rieder vom Leistungskader vor Gerhard Riegler mit Obmann des PSV Vorarlberg Mario Breuß



Siegerehrung Biathlon in der AKIII - fest in der Hand der LPSV NÖ-Starter: Wurzenbereger, Sieger Treitler, Leberzipf und Obmann des PSV Vorarlberg Hofrat Mario Breuß



Gerhard Riegler nach dem 1. Schießen - sichtlich nicht zufrieden.



Leopold Treitler bei seinem fehlerfreien Abgang vom Schießstand.



Beim Pistolenbiathlon mussten 3 Runden zu je 2,4 km mit 2-maligem Schießen mit der Glock-Dienstpistole absolviert werden. In der AK II wurde Mag. Gerhard Riegler, vom PSV Wiener Neustadt erneut mit dem 2. Platz belohnt. In der AK III waren die Sportler des LPSV NÖ wieder alle am Podest (Treitler vor Wurzenberger und Leberzipf). Besonders erwähnenswert ist die Leistung von Leopold

Treitler, welcher mit nur einem Fehlschuss mit dem Weltcupläufer Tobias Eberhard und den Cobra-Schützen mithalten konnte (Tagesbester im Schießen gemeinsam mit einigen Schützen der Leistungsklasse). Mit insgesamt 8 Medaillen im Gepäck wurde die 530 km lange Heimreise nach Niederösterreich angetreten. Die Kameradschaft und Kollegialität im Team NÖ, aber auch

die ausgezeichnete Organisation im Ländle wird uns in Erinnerung bleiben.

Danke auch an den LPSV NÖ für die Unterstützung der Sportler und der LPD NÖ für die dienstliche Entsendung zu diesen tollen „Winterspielen“.

*Mit sportlichem Gruß  
Bernhard Stieger, Langlaufverantwortlicher im LPSV NÖ*



Johann Wurzenberger gekonnt beim Zieleinlauf mit einem Telemark.



Paul Leberzipf mit einem Lächeln im Gesicht im Ziel!

# Ergebnisse der BPM 2024 – Winter

## Alle Klassen

Platz	Stn	Name	Verein	Klasse	1DG	2DG	Gesamt	Diff
1	2	Veronika Aigner	Team Aigner	Para	40,50	41,40	1:21,90	+00,00
1	5	Ricarda Haaser	BMI Spitzensport	RKD	35,78	36,42	1:12,20	+00,00
2	3	Katharina Huber	BMI Spitzensport	RKD	36,26	37,13	1:13,39	+01,19
3	4	Katharina Truppe	BMI Spitzensport	RKD	36,65	36,81	1:13,46	+01,26
4	8	Bianca Venier	PSV Tirol	RKD	37,15	37,61	1:14,76	+02,56
5	7	Lena Thalmann	PSV Graz	RKD	37,37	37,76	1:15,13	+02,93
6	9	Celine Öbster	LPSV Salzburg	RKD	38,02	38,42	1:16,44	+04,24
7	6	Janine Springer	PSV Wien	RKD	38,45	38,03	1:16,48	+04,28
1	10	Maria Pritz	LPSV Salzburg	AK Ilw	38,40	38,45	1:16,85	+00,00
1	11	Susanne Moll	PSV Vorarlberg	AK lw	44,61	19,09	1:03,70	+00,00
1	17	Vanessa Gasser	PSV Wien	DK	38,60	38,55	1:17,15	+00,00
2	12	Sophia Maier	PSV Vorarlberg	DK	41,84	41,51	1:23,35	+06,20
3	16	Isabella Juritsch	PSV Vorarlberg	DK	42,64	41,54	1:24,18	+07,03
4	13	Laura Fritz	PSV Vorarlberg	DK	46,49	44,64	1:31,13	+13,98
1	18	Raphael Haaser	BMI Spitzensport	RKH	35,45	36,26	1:11,71	+00,00
2	21	Andreas Meklau	LPSV Steiermark	RKH	35,59	36,33	1:11,92	+00,21
3	27	Gregor Sulzer	PSV Steyr	RKH	35,89	36,18	1:12,07	+00,36
4	28	Manuel Bauer	PSV Wr. Neustadt	RKH	35,41	36,75	1:12,16	+00,45
5	20	Stefan Babinsky	BMI Spitzensport	RKH	35,93	36,40	1:12,33	+00,62
6	19	Patrick Feurstein	BMI Spitzensport	RKH	36,56	36,12	1:12,68	+00,97
7	24	Patrick Dragaschnig	LPSV Kärnten	RKH	36,44	36,37	1:12,81	+01,10
8	26	Ulrich Andexer	LPSV Salzburg	RKH	35,84	37,28	1:13,12	+01,41
9	22	Marc Digruher	LPSV Niederösterreich	RKH	36,78	36,85	1:13,63	+01,92
10	29	Markus Klingenschmid	SV Cobra	RKH	36,62	37,05	1:13,67	+01,96
11	23	Werner Hinterberger	LPSV Salzburg	RKH	37,08	37,16	1:14,24	+02,53
12	25	Florian Erharter	BMI Spitzensport	RKH	38,05	38,35	1:16,40	+04,69
1	31	Manfred Rinner	PSV Graz	Ak IVm	40,04	40,28	1:20,32	+00,00
2	32	Wolfgang Fischer	PSV Vorarlberg	Ak IVm	42,63	43,13	1:25,76	+05,44
3	33	Alois Fink	PSV Vorarlberg	Ak IVm	43,88	43,74	1:27,62	+07,30
1	38	Winfried Faist	LPSV Niederösterreich	AK IIIIm	43,97	42,44	1:26,41	+00,00
2	36	Eckart Amann	PSV Vorarlberg	AK IIIIm	44,80	44,16	1:28,96	+02,55
3	35	Thomas Hochreiter	LPSV Niederösterreich	AK IIIIm	41,66	55,02	1:36,68	+10,27
1	41	Peter Struger	PSV Vorarlberg	AK IIIm	40,48	38,94	1:19,42	+00,00
2	40	Thomas Gersch	LPSV Niederösterreich	AK IIIm	45,15	44,54	1:29,69	+10,27
3	42	Mario Breuss	PSV Vorarlberg	AK IIIm	50,42	49,75	1:40,17	+20,75
1	44	Frederic Berthold	PSV Vorarlberg	AK Im	37,02	37,55	1:14,57	+00,00
2	45	Kai Schweiger	LPSV Steiermark	AK Im	38,68	38,73	1:17,41	+02,84
3	50	Florian Simhofer	LPSV Niederösterreich	AK Im	39,62	40,39	1:20,01	+05,44
4	53	Johannes Hunger	PSV Linz	AK Im	40,66	40,35	1:21,01	+06,44
5	47	Tobias Gozzi	PSV Vorarlberg	AK Im	42,76	42,40	1:25,16	+10,59
6	43	Harald Nutz	LPSV Niederösterreich	AK Im	43,03	43,04	1:26,07	+11,50



7	52	Thomas Wutzl	LPSV Niederösterreich	AK Im	45,03	44,08	1:29,11	+14,54
8	49	Dominik Bigl	PSV Wien	AK Im	46,41	46,10	1:32,51	+17,94
1	55	Alexander Rudigier	PSV Vorarlberg	HK	37,81	38,41	1:16,22	+00,00
2	58	Adrian Edlinger	LPSV Steiermark	HK	39,15	39,74	1:18,89	+02,67
3	57	Adrian Salzgeber	PSV Vorarlberg	HK	47,84	45,75	1:33,59	+17,37

### Skibergsteigen 2024 Vertical (03.04.2024 - 2,5km/420hm)

DAMEN AK I							
Platz	Startnr.	Name	JG	Verein	Laufzeit	Diff.	
1	114	Jennifer Pesendorfer	1998	LPSV Steiermark	27:39,7	--	
DAMEN RENNKLASSE							
Platz	Startnr.	Name	JG	Verein	Laufzeit	Diff.	
1	105	Katharina Fischer	1995	LPSV Salzburg	23:49,5	--	
HERREN AK I							
Platz	Startnr.	Name	JG	Verein	Laufzeit	Diff.	
1	120	Dominik Riedl	1996	PSV Tirol	21:10,7	--	
2	103	David Feuchter	1991	LPSV Salzburg	21:15,	+00:05,0	
3	115	Stefan Planitzer	1999	LPSV Salzburg	21:46,1	+00:35,4	
4	117	Daniel Pripfl	1991	LPSV Steiermark	22:06,1	+00:55,4	
5	128	Michael Zehner	1993	LPSV Salzburg	22:16,6	+01:05,9	
HERREN AK II							
Platz	Startnr.	Name	JG	Verein	Laufzeit	Diff.	
1	113	Jürgen Moser	1979	LPSV Salzburg	23:02,4	--	
2	126	Bernd Wagner	1977	LPSV Niederösterreich	23:09,9	+00:07,4	
3	111	Ronald Ladner	1966	PSV Tirol	23:58,3	+00:55,8	
4	125	Markus Vorderderfler	1978	LPSV Oberösterreich	26:17,6	+03:15,1	
HERREN RENNKLASSE							
Platz	Startnr.	Name	JG	Verein	Laufzeit	Diff.	
1	108	Kevin Hinterberger	1997	LPSV Salzburg	18:38,5	--	
2	104	Harald Feuchter	1993	LPSV Salzburg	18:56,4	+00:17,9	
3	127	Thomas Wallner	1978	LPSV Salzburg	20:15,1	+01:36,5	
4	123	Johann Stuhler	1993	LPSV Salzburg	21:09,3	+02:30,8	
5	124	Marcel Voithofer	1981	LPSV Salzburg	21:29,9	+02:51,3	

### Pistolen Biathlon (3 x 2,4 km, 2 x 3 Schuss, Runde 2 u. 3)

RENNKLASSE HERREN MR 1910-2020							
Platz	Startnr.	Name	JG	BL		Laufzeit	FS
1	8	David Pommer	1993	BMI	SV Cobra	17:57.20	1/0
2	1	Harald Lemmerer	1991	S	LPSV Salzburg	18:38.40	1/3
3	11	Rupert Müllauer	1992	BMI	SV Cobra	19:37.20	1/0
4	10	Christian Kitzbichler	1990	T	PSV Tirol	19:39.70	3/0
5	7	Clemens Blassnig	1993	T	PSV Tirol	19:51.20	3/3
RENNKLASSE DAMEN WR 1910-2020							
Platz	Stn	Name	JG	BL		Laufzeit	FS
1	12	Anna Seebacher	1994	S	LPSV Salzburg	21:03.80	2/1
2	14	Nathalie Schwarz	1993	OÖ	LPSV Oberösterreich	23:06.60	2/2
3	13	Raphaella Ritzer	1994	T	PSV Tirol	23:59.30	3/3

<b>HERREN AK III M 1964-1973</b>							
Platz	Stn	Name	JG	BL		Laufzeit	FS
1	16	Leopold Treitler	1973	NÖ	LPSV Niederösterreich	23:10.90	0/1
2	20	Johann Wurzenberger	1972	NÖ	LPSV Niederösterreich	27:17.80	3/3
3	15	Paul Leberzipf	1966	NÖ	LPSV Niederösterreich	27:26.50	1/3
<b>HERREN AK II M 1974-1983</b>							
Platz	Stn	Name	JG	BL		Laufzeit	FS
1	19	Enrico Rieder	1974	BMI	SV Cobra	20:08.20	2/2
2	18	Gerhard Riegler	1975	NÖ	PSV Wr. Neustadt	24:50.70	1/3
<b>HERREN AK I M 1984-1993</b>							
Platz	Stn	Name	JG	BL		Laufzeit	FS
1	21	Martin Bischof	1991	BMI	SV Cobra	20:25.70	1/2

### Langlauf (Damen 3 x 2,4, Herren 4 x 2,4 km Skating; Bielerhöhe 2000 m ü.M.)

<b>DAMEN W 1994-2002</b>							
Platz	Stn	Name	JG	BL		Laufzeit	
1	1	Annabella Wenig	2000	S	LPSV Salzburg	20:15.0	
<b>RENNKLASSE DAMEN WR 1910-2020</b>							
Platz	Stn	Name	JG	BL		Laufzeit	
1	4	Teresa Stadlober	1993	BMI	BMI Spitzensport	16:23.5	
2	5	Anna Andexer	2003	BMI	BMI Spitzensport	16:57.9	
3	7	Anna Seebacher	1994	S	LPSV Salzburg	17:10.0	
4	2	Lea Rothschoopf	1995	BMI	BMI Spitzensport	17:22.4	
5	6	Nathalie Schwarz	1993	OÖ	LPSV Oberösterreich	19:23.9	
<b>HERREN AK IV M 1954-1963</b>							
Platz	Stn	Name	JG	BL		Laufzeit	
1	8	Anton Lengauer-Stockner	1961	T	PSV Tirol	27:18.2	
<b>HERREN AK III M 1964-1973</b>							
Platz	Stn	Name	JG	BL		Laufzeit	
1	9	Leopold Treitler	1973	NÖ	LPSV Niederösterreich	27:00.0	
2	12	Johann Wurzenberger	1972	NÖ	LPSV Niederösterreich	27:53.0	
3	13	Paul Leberzipf	1966	NÖ	LPSV Niederösterreich	30:13.9	
<b>HERREN AK II M 1974-1983</b>							
Platz	Stn	Name	JG	BL		Laufzeit	
1	11	Enrico Rieder	1974	BMI	SV Cobra	22:01.0	
2	10	Gerhard Riegler	1975	NÖ	PSV Wr. Neustadt	26:21.7	
<b>HERREN AK IM 1984-1993</b>							
Platz	Stn	Name	JG	BL		Laufzeit	
1	14	Martin Bischof	1991	BMI	SV Cobra	22:33.2	
<b>RENNKLASSE HERREN MR 1910-2020</b>							
Platz	Stn	Name	JG	BL		Laufzeit	
1	16	Harald Lemmerer	1991	S	LPSV Salzburg	20:03.8	
2	24	Tobias Eberhard	1985	BMI	BMI Spitzensport	20:48.3	
3	19	Clemens Blassnig	1993	T	PSV Tirol	21:08.7	
4	17	Martin Fritz	1994	BMI	BMI Spitzensport	21:09.6	
5	25	David Pommer	1993	BMI	SV Cobra	21:22.0	

### Riesenslalom

<b>PARA SKI WP 1990-2020</b>								
Platz	Stn	Name	JG	BL		1. DG	2. DG	Laufzeit
1	2	Veronika Aigner	2003	BMI	Team Aigner	40.50	41.40	1:21.90

RENNKLASSE DAMEN WR 1910-2020								
Platz	Stn	Name	JG	BL		1. DG	2. DG	Laufzeit
1	5	Ricarda Haaser	1993	BMI	BMI Spitzensport	35.78	36.42	1:12.20
2	3	Katharina Huber	1995	BMI	BMI Spitzensport	36.26	37.13	1:13.39
3	4	Katharina Truppe	1996	BMI	BMI Spitzensport	36.65	36.81	1:13.46
4	8	Bianca Venier	1996	T	PSV Tirol	37.15	37.61	1:14.76
5	7	Lena Thalmann	1995	ST	PSV Graz	37.37	37.76	1:15.13
DAMEN AK II W 1974-1983								
Platz	Stn	Name	JG	BL		1. DG	2. DG	Laufzeit
1	10	Maria Pritz	1979	S	LPSV Salzburg	38.40	38.45	1:16.85
DAMEN AK I W 1984-1993								
Platz	Stn	Name	JG	BL		1. DG	2. DG	Laufzeit
1	11	Susanne Moll	1987	V	PSV Vorarlberg	44.61	46.23	1:30.84
DAMEN W 1994-2010								
Platz	Stn	Name	JG	BL		1. DG	2. DG	Laufzeit
1	17	Vanessa Gasser	1997	W	PSV Wien	38.60	38.55	1:17.15
2	12	Sophia Maier	1999	V	PSV Vorarlberg	41.84	41.51	1:23.35
3	16	Isabella Juritsch	1995	V	PSV Vorarlberg	42.64	41.54	1:24.18
4	13	Laura Fritz	1996	V	PSV Vorarlberg	46.49	44.64	1:31.13
RENNKLASSE HERREN MR 1910-2020								
Platz	Stn	Name	JG	BL		1. DG	2. DG	Laufzeit
1	18	Raphael Haaser	1997	BMI	BMI Spitzensport	35.45	36.26	1:11.71
2	21	Andreas Meklau	1997	ST	LPSV Steiermark	35.59	36.33	1:11.92
3	27	Gregor Sulzer	1995	OÖ	PSV Steyr	35.89	36.18	1:12.07
4	28	Manuel Bauer	2000	NÖ	PSV Wr. Neustadt	35.41	36.75	1:12.16
5	20	Stefan Babinsky	1996	BMI	BMI Spitzensport	35.93	36.40	1:12.33
HERREN AK IV M 1954-1963								
Platz	Stn	Name	JG	BL		1. DG	2. DG	Laufzeit
1	31	Manfred Rinner	1962	ST	PSV Graz	40.04	40.28	1:20.32
2	32	Wolfgang Fischer	1963	V	PSV Vorarlberg	42.63	43.13	1:25.76
3	33	Alois Fink	1963	VPSV	Vorarlberg	43.88	43.74	1:27.62
HERREN AK III M 1964-1973								
Platz	Stn	Name	JG	BL		1. DG	2. DG	Laufzeit
1	38	Winfried Faist	1964	NÖ	LPSV Niederösterreich	43.97	42.44	1:26.41
2	36	Eckart Amann	1967	V	PSV Vorarlberg	44.80	44.16	1:28.96
3	35	Thomas Hochreiter	1968	NÖ	LPSV Niederösterreich	41.66	55.02	1:36.68
HERREN AK II M 1974-1983								
Platz	Stn	Name	JG	BL		1. DG	2. DG	Laufzeit
1	41	Peter Struger	1982	V	PSV Vorarlberg	40.48	38.94	1:19.42
2	40	Thomas Gersch	1980	NÖ	LPSV Niederösterreich	45.15	44.54	1:29.69
3	42	Mario Breuss	1977	V	PSV Vorarlberg	50.42	49.75	1:40.17
HERREN AK I M 1984-1993								
Platz	Stn	Name	JG	BL		1. DG	2. DG	Laufzeit
1	44	Frederic Berthold	1991	V	PSV Vorarlberg	37.02	37.55	1:14.57
2	45	Kai Schweiger	1993	ST	LPSV Steiermark	38.68	38.73	1:17.41
3	50	Florian Simhofer	1989	NÖ	LPSV Niederösterreich	39.62	40.39	1:20.01
4	53	Johannes Hunger	1993	OÖ	PSV Linz	40.66	40.35	1:21.01
5	47	Tobias Gozzi	1991	V	PSV Vorarlberg	42.76	42.40	1:25.16



**HERREN M 1994-2010**

Platz	Stn	Name	JG	BL		1. DG	2. DG	Laufzeit
1	55	Alexander Rudigier	1994	V	PSV Vorarlberg	37.81	38.41	1:16.22
2	58	Adrian Edlinger	2000	ST	LPSV Steiermark	39.15	39.74	1:18.89
3	57	Adrian Salzgeber	1995	V	PSV Vorarlberg	47.84	45.75	1:33.59

**Slalom****RENNKLASSE DAMEN WR 1910-2020**

Platz	Stn	Name	JG	BL		1. DG	2. DG	Laufzeit
1	3	Katharina Huber	1995	BMI	BMI Spitzensport	30.10	31.53	1:01.63
2	2	Katharina Truppe	1996	BMI	BMI Spitzensport	30.97	31.26	1:02.23
3	1	Ricarda Haaser	1993	BMI	BMI Spitzensport	31.18	31.71	1:02.89
4	4	Lena Thalmann	1995	ST	PSV Graz	32.60	32.91	1:05.51
5	6	Bianca Venier	1996	T	PSV Tirol	32.75	32.78	1:05.53

**DAMEN AK II W 1974-1983**

Platz	Stn	Name	JG	BL		1. DG	2. DG	Laufzeit
1	8	Maria Pritz	1979	S	LPSV Salzburg	35.00	35.55	1:10.55

**DAMEN W 1994-2002**

Platz	Stn	Name	JG	BL		1. DG	2. DG	Laufzeit
1	10	Vanessa Gasser	1997	W	PSV Wien	34.37	35.18	1:09.55
2	9	Maier Sophia	1999	V	PSV Vorarlberg	39.75	39.30	1:19.05

**RENNKLASSE HERREN MR 1910-2020**

Platz	Stn	Name	JG	BL		1. DG	2. DG	Laufzeit
1	13	Johannes Strolz	1992	BMI	BMI Spitzensport	29.66	29.87	59.53
2	12	Raphael Haaser	1997	BMI	BMI Spitzensport	29.65	30.19	59.84
3	15	Patrick Feurstein	1996	BMI	BMI Spitzensport	30.52	30.30	1:00.82
4	14	Stefan Babinsky	1996	BMI	BMI Spitzensport	30.67	30.41	1:01.08
5	20	Andreas Meklau	1997	ST	LPSV Steiermark	31.40	30.23	1:01.63

**HERREN AK IV M 1954-1963**

Platz	Stn	Name	JG	BL		1. DG	2. DG	Laufzeit
1	26	Manfred Rinner	1962	ST	PSV Graz	37.71	36.95	1:14.66
2	28	Alois Fink	1963	V	PSV Vorarlberg	44.29	44.47	1:28.76

**HERREN AK III M 1964-1973**

Platz	Stn	Name	JG	BL		1. DG	2. DG	Laufzeit
1	29	Winfried Faist	1964	NÖ	LPSV Niederösterreich	45.78	45.55	1:31.33

**HERREN AK I M 1984-1993**

Platz	Stn	Name	JG	BL		1. DG	2. DG	Laufzeit
1	41	Johannes Hunger	1993	OÖ	PSV Linz	37.58	36.78	1:14.36
2	38	Kai Schweiger	1993	ST	LPSV Steiermark	38.96	36.87	1:15.83
3	34	Florian Simhofer	1989	NÖ	LPSV Niederösterreich	39.78	37.77	1:17.55
4	36	Rene Prenner	1992	W	PSV Wien	43.03	38.54	1:21.57
5	40	Harald Nutz	1984	NÖ	LPSV Niederösterreich	41.72	41.61	1:23.33

**HERREN M 1994-2002**

Platz	Stn	Name	JG	BL		1. DG	2. DG	Laufzeit
1	43	Alexander Rudigier	1994	V	PSV Vorarlberg	37.14	34.66	1:11.80
2	42	Adrian Edlinger	2000	ST	LPSV Steiermark	39.19	38.73	1:17.92







# Neue Sektion „Trialsport“ beim LPSV NÖ – Eine Vorstellung

## Geschichte des Trialsports

Der Name „Trial“ kommt aus dem Englischen und bedeutet Prüfung oder Herausforderung. Die ersten Versuche mit normal erhältlichen Motorrädern unwegsames Gelände zu befahren geht bis in die frühen Jahre des Motorradfahrens zurück. Der Legende nach hatte 1910 ein schottischer Briefträger den Ehrgeiz, alle seine entlegenen Bauernhöfe auf seinem Motorrad zu erreichen, ohne absteigen zu müssen. Der Trialsport wie wir ihn heute kennen wird tatsächlich seit 1911 in England betrieben und fand etwa Anfang der 1960er Jahre mit der Einführung der ersten Europameisterschaft seinen Weg nach Österreich. 1975 wurde die erste Weltmeisterschaft im Trial ausgerichtet. Trial wird in so genannten Sektionen gefahren. Bei einem modernen Trial-Bewerb müssen die Fahrer meistens 8 Sektionen in verschiedenen Schwierigkeitsgraden und insgesamt vier Mal befahren. Ziel ist es diese Sektionen nicht so schnell als möglich, also auf Zeit, zu absolvieren, sondern mit so wenig wie möglichen „Fehlern“ bzw. nicht zu scheitern. Das heißt, Geschicklichkeit, Koordination und Körperbeherrschung stehen im Vordergrund.



ChefInsp Ernst Stockner und ChefInsp Michael Karpf mit Sohn Jeremias



GrInsp Richard Hitzler der LVA Wien

## Trial in Österreich

Joe Wallmann aus Laakirchen und Walter Luft aus Wien unternahmen in den 60er Jahren ihre ersten Versuche bei den in England bereits bekannten Trialmeisterschaften mitzufahren. Wallmann und Luft waren die ersten Österreicher die den bis heute härtesten europäischen Trialwettbewerb, die „Scottish Six Days“ bestritten. Ihre Erfolge motivierten damals die ersten Österreicher diesen Motorsport auszuüben. Aus selbst umgebauten Maschinen wurden immer speziellere Fahrzeuge. Walter Luft und Joe Wallmann waren Österreichs bekannteste und international erfolgreichste Trialfahrer zu dieser Zeit. Walter Luft entwickelte Trialmotorräder für Puch und KTM. Joe Wallmann fuhr schon damals auf Maschinen der Marke Bultaco. Heute ist eine Trial Maschine ein ausgeklügeltes Stück Technik und ein reines Sportgerät.

## Trial in Niederösterreich und Wien

Anfang der 60er Jahre hörte auch der damals 30-jährige Ernst Enöckl vom

Bauernhof Schaureith bei Lunz am See von den Rekorden der Trialfahrer und fuhr 1958 von Lunz aus mit seinem Puch-Motorrad auf die ersten Bewerbe. Es dauerte nicht lange bis in Lunz die ersten Sektionen wettkampfmäßig befahren wurden. 1975 wurde das erste Lunzer-Trial-Rennen ausgerichtet und findet bis heute jedes Jahr statt. Über die Jahre entwickelte sich Lunz als ein niederösterreichischer Anlaufpunkt des Trialsports und bis heute kommen viele Motorsportbegeisterte aus allen Ecken des Landes um am „Trialhof Schaureith“, bei Ernst Enöckls Sohn Peter, das Trial fahren zu erlernen.

Etwa 1986 begann der 1969 geborene GrInsp Richard Hitzler der LPD Wien, LVA, sich für den Trialsport zu begeistern. Im Zuge seiner Karriere erreichte Richard viermal den Staatsmeistertitel im Trial und wurde auch mehrfacher Vize-Staatsmeister. 2001 wurde Richard Sieger im Hochsprungwettbewerb beim Indoor-Trial in der Wiener Stadthalle. Richard Hitzler ist Fahrtechniktrainer bei der LVA Wien und betreibt seit vielen Jahren erfolgreich eine eigene Trialschule ([www.trialschule.at](http://www.trialschule.at)). →





Cheflnsp Ernst Stockner in Actionlaune



Eine Pause muss sein.



„Die Stippi's“ – Revlnsp Leopold mit Sohn Florian Stippinger



Trialtag des BZS Ybbs 2022 (v.l.n.r.: Cheflnsp Harald Eckelsberger, Niklas Stockner, Cheflnsp Ernst Stockner, Cheflnsp Andreas Schön, Peter Enöckl, Jonas Schön, Cheflnsp Wolfgang Wolfsteiner und Cheflnsp Michael Karpf)

In ganz Niederösterreich haben sich Trialsportbegeisterte in Vereinen und Clubs zusammengefunden. Deshalb ist es möglich, verschiedene liebevoll gepflegte Anlagen bei Richard Hitzler in Wien, am Trialhof in Lunz, in Winklarn bei Amstetten, Wöllersdorf, Retz, und weiteren Orten in ganz Österreich zu befahren. Das Bewegen einer Trialmaschine ist für jede Art des Motorradfahrens eine Bereicherung. Jeder Topfahrer vom Erzberg bis zur Moto-GP hat irgendwo schon mal auf einer „Trial“ trainiert. So kann jeder Hobbyfahrer seine Fahrsicherheit auf der Straße oder im Gelände erhöhen.

### Trial beim BZS Ybbs an der Donau

Ende des Jahres 2019 entschloss sich Michael Karpf, damals Angehöriger des LKA NÖ, auf Anraten eines Freundes eine Trialmaschine zu kaufen. Die Kinder waren klein, das große Motorrad nie bewegt und Michael verspürte die Lust Motorsport gemeinsam mit der Familie auszuüben. Nach einem Besuch einer Trial-Veranstaltung in Lunz wurde der Entschluss getroffen und nach kurzer Zeit das KTM Tourenmotorrad in eine Trialmaschine sowie Elektrotials für die Kinder umgetauscht. Nach einem beruflichen Wechsel vom LKA NÖ zum BZS Ybbs

an der Donau dauerte es nicht lange bis auch hier die ersten Kollegen am Trialsport interessiert waren. Nach einem in Lunz veranstalteten Trialtag für Kollegen des BZS Ybbs entschloss sich auch Ernst Stockner des BZS Ybbs diesen Sport gemeinsam mit seinem Sohn auszuüben. Nicht ganz unbeteiligt an dieser Entscheidung war auch Leo Stippinger der PI Lunz am See, der diesen Sport bereits mehrere Jahre mit Begeisterung ausübt. Sein Sohn Florian hat ebenso mit seinem Vater begonnen und ist 3-facher Jugend- und Juniorenstaatsmeister.

### Sektion Trial

Nach einigen gemeinsamen Trialtagen wurde schließlich der Entschluss gefasst, diesen Sport auch mit weiteren Kollegen ausüben zu wollen und vielleicht sogar Kollegen für diesen Sport zu begeistern. Aus diesem Grund wurde schließlich mit Anfang März 2024 die Gründung einer Sektion Trial in der Sektion Motorsport des LPSV Niederösterreich beantragt. Ziel der Sektion ist es, für Kollegen Trialveranstaltungen zu organisieren, die unter Umständen auch gemeinsam mit der Familie besucht werden können. Dazu gehören je nach Nachfrage und Möglichkeit Trialwanderungen in Niederösterreich, Trialwanderungen im Ausland (vorrangig



Kroatien), Trainingsveranstaltungen mit professionellen Trainern für bereits Trial fahrende Kollegen und Schnuppertage für interessierte LPSV-Mitglieder und ihre Familien. Vor allem Kinder und Jugendliche der Kollegen sollen besonders willkommen sein. Je nach Interesse würde auch eine Polizei Landesmeisterschaft ausgerichtet werden. Auch ist die erste gemeinsame Aktivität der zukünftigen Sektionsmitglieder bereits geplant. Gemeinsam geht es Anfang September auf eine Offroad-Motorradwanderung durch Bosnien.

*ChefInsp Michael Karpf*  
LPSV NÖ Motorsport – Sektion Trial



Florian Stippinger in vollem Einsatz



Florian Stippinger in Action (unter dem strengen 😊 Auge seines Vaters RevInsp Leopold Stippinger der PI Lunz am See)





# Kegel-Bezirksmeisterschaft 2024

## Sektion Waidhofen an der Thaya

Am 12. April 2024 wurde in der Kegelbahnanlage im Gasthaus Schmidtmayer in 3834 Dobersberg die jährlich stattfindende LPSV NÖ Kegelmeisterschaft des Bezirks Waidhofen an der Thaya ausgetragen.

Insgesamt nahmen 14 Kegler am Wettbewerb teil. Gespielt wurden 25 Wurf in die Vollen und 25 Wurf auf Abräumen. Die Auswertung

erfolgte in einer Allgemeinen Klasse, in einer Altersklasse und in einer Mannschaftswertung. Eine Mannschaft setzte sich aus zwei Keglern zusammen.

Erich Weixelbraun erlangte mit dem besten Ergebnis von 188 Kegeln den 1. Platz und wurde Bezirksmeister. Ihm wurde bei der Siegerehrung der Wanderpokal übergeben. An die drei Erstplatzierten in den jeweiligen Klassen wurden Urkunden übergeben. Die Fachwarte Christian Schlosser und Roland Burian bedanken sich bei allen Keglern für die engagierte Teilnahme und ihren Beitrag zum sportlich fairen Ablauf der Veranstaltung!

*Roland Burian, GrInsp  
PI Waidhofen an der Thaya*



V.l.n.r.: Erich Bauer, Erich Weixelbraun, Horst Brayer, Jürgen Enzmann, Wilhelm Richter, Christian Schlosser und Robert Liball

	Name	Allg. Kl.	Alterskl.	9er	Fehlw.	Abr.	gesamt	Mannschaft
	<b>Altersklasse</b>							
1.	Erich Weixelbraun		x	1	2	63	188	Großsiegharts
2.	Christian Schlosser		x		12	25	163	Vitis 1
3.	Wilhelm Richter		x		13	25	149	Raabs 1
4.	Erich Bauer		x		8	31	143	Vitis 1
5.	Martina Matzinger		x		12	40	143	WT 2
6.	Peter Friedrich		x		12	44	137	Vitis schwer
7.	Franz Dangl		x		21	19	104	BPK All
	<b>Allgemeine Klasse</b>							
1.	Horst Brayer	X			7	43	166	Großsiegharts
2.	Robert Bichl	X			10	35	155	Raabs 1
3.	Jürgen Enzmann	X			9	32	153	WT 1
4.	Andreas Zechmeister	X		1	9	35	140	WT2
5.	Martin Fida	X		1	14	26	124	Vitis schwer
6.	Robert Liball	X			18	35	123	BPK All
7.	Roland Burian	X			16	25	123	WT 1
	<b>Mannschaftswertung</b>							
1.	Brayer/Weixelbraun						354	Großsiegharts
2.	Bauer/Schlosser						306	Vitis 1
3.	Bichl/Richter						302	Raabs 1
4.	Matzinger/Zechmeister						283	WT 2
5.	Burian/Enzmann						276	WT 1
6.	Fida/Friedrich						261	Vitis schwer
7.	Dangl/Liball						227	BPK All

# Tischtennis-Polizei-Landesmeisterschaft 2024 in Aschbach

Nach der Neugründung der Sektion Tischtennis beim NÖ Polzeisportverein fand am 7. Februar 2024 in der Turnhalle der Volksschule Aschbach Markt die 1. Tischtennis-Landesmeisterschaft statt.



**E**rfreulicherweise hatten sich 30 Hobbyspieler aus Nah und Fern und 4 Vereinsspieler für diese Landesmeisterschaft gemeldet. Leider konnten danach, wegen Krankheit, zwei Spieler nicht antreten und somit begaben sich schließlich 28 Hobbyspieler in 5 Gruppen in den Bewerb. Nach zwei Stunden standen in den Gruppenphasen die Platzierten fest und konnten in einem Raster als A- und B-Bewerb gelost werden.

In der Zwischenzeit starteten die Vereinsspieler. Die vier Vereinsspieler spielten den Modus „Jeder gegen Jeden“ und am Ende setzte sich der Fachwart des TT Polzeisportvereins und Organisator Andreas Schachinger der PI Kematen/Ybbs vor Mario Schmidt des SPK St. Pölten durch. Der 3. Platz konnte von Klaus Faltner der LVA NÖ knapp vor Bernhard Deckelmann, ebenfalls LVA Niederösterreich, gesichert werden.



Die Hauptrunde der Hobbyspieler war von Ehrgeiz geprägt und keiner schenkte jemandem einen Punkt. Es wurde gekämpft bis zum „Umfallen“ und nach einer Stunde standen sich im A-Bewerb Christoph Lintner der PI Prinzersdorf und Sebastian Gruber der PI Hadersdorf/Kamp gegenüber. In einem packenden Endspiel setzte sich Lintner knapp gegen Gruber durch. Auf den Plätzen 3 fanden sich

Jürgen Schuller der PI St. Georgen/Ybbsfeld und Florian Gugler der PI Herzogenburg wieder.

Im B-Bewerb ging es auch heiß her. Es wurde geschwitzt und gekämpft bis zum Ende. Dort angelangt standen sich Roman Eisschiel und Franz Atschreiter, beide LVA NÖ, gegenüber. Dieses packende Endspiel konnte Roman Eisschiel knapp für sich entscheiden. →





Auf den Plätzen 3 landeten Christian Brandstetter der PI St. Valentin und Michael Herdlicka der PI Haidershofen.

Anschließend ging man auf den sportfreien Teil über und es wurden die Spiele resümiert und gefeiert.

Als Fachwart der TT Sektion des Polzeisportvereins NÖ möchte ich mich bei allen teilnehmenden Kollegen und Kolleginnen recht herzlich für die Teilnahme am Turnier bedanken. Es macht Spaß eine solche Veranstaltung zu organisieren, wenn man sieht, wie es angenommen wird und um jeden Punkt gekämpft wird.

Bedanken möchte ich mich noch bei den Mitgliedern des Polzeisportvereins Sektion Amstetten für die Unterstützung und Hilfe bei der Ausrichtung.

### Ergebnisse:

#### Hobby Bewerb A:

1. Christoph Lintner (PI Prinzersdorf)
2. Sebastian Gruber (PI Hadersdorf/Kamp)
3. Jürgen Schuller (PI St. Georgen/Ybbsfeld)
3. Florian Gugler (PI Herzogenburg)

#### Hobby Bewerb B:

1. Roman Eisschiel (LVA NÖ)
2. Franz Atschreiter (LVA NÖ)
3. Christian Brandstetter (PI St. Valentin)
3. Michael Herdlicka (PI Haidershofen)

### Vereinsspieler:

1. Andreas Schachinger (PI Kematen/Ybbs)
2. Mario Schmidt (SPK St. Pölten)
3. Klaus Faltner (LVA NÖ)
4. Bernhard Deckelmann (LVA NÖ)

*Andreas Schachinger  
Fachwart Tischtennis – LPSV NÖ*







Roman Lanz, Cornelia und Jürgen Traindl, Helmut Kraus jun., Manfred Augstin, Helmut Kraus sen., Reinhard Rezniczek und Harald Wasser

## Polizei-Wanderung mit Golf in Poysdorf

**B**ei herrlichem Frühlingswetter nahmen einige Kollegen des Bezirkes Mistelbach die Einladung des Golfclubs Poysdorf an, mitten in den Weingärten, Abschlüge unter fachkundiger Anleitung auf der Driving Ranch und das Einlochen des Balles am Putting Green zu üben.

Parallel dazu begaben sich die Wanderer auf die 9 km langen „Waldberggrunde“ im Wein- und Wanderparadies Poysdorf. Bei einer Rast konnte der Durst mit landesüblichen Produkten vor einer Weingartenhütte mit großartigem Ausblick auf die sanft hügelige Weinlandschaft gestillt werden. Sowohl Golfer als auch die Wandergruppe ließen den schönen Sportnachmittag beim Heurigen in der Poysdorfer Kellergstetten gemütlich ausklingen.



*PSV Mistelbach  
Helmut Kraus, AbtInsp*

Helmut Czaby, Uwe Gotsch, Florian Ladengruber, Herbert Bruckner und Günther Laaber





## Bahnwanderweg Semmering

27 Wanderer des LPSV NÖ trafen sich unter der professionellen Führung von Koll. Johann Grundtner bei perfekten Witterungsbedingungen, um gemeinsam den landschaftlich schönen Bahnwanderweg Semmering zu begehen.



**D**a kurz vor der Wanderung Renovierungsarbeiten, mitsamt Schienenersatzverkehr an der Bahnstrecke begonnen wurden, konnte die Strecke nicht wie beabsichtigt, bis zum Bahnhof Gloggnitz und anschließend mit dem Zug zurück zum Ausgangspunkt, zurückgelegt werden.

Startpunkt der Wanderung war der Bahnhof Semmering. Anschließend ging es zur Station Wolfsbergkogel und zum Aussichtsturm Doppelreiterwarte, wo man einen Ausblick über die Südbahnstrecke bis hin zum Schneeberg hatte. Anschließend haben wir den Wolfbergkogel

umrundet und bei der Stelle „20-Schilling Blick“ eine kurze Rast eingelegt.

Mehrmals wurde im Zuge der Wanderung die durch die wunderschöne Landschaft schlängelnde Südbahnstrecke gekreuzt. Zahlreiche Aussichtsplätze luden zu einer gemütlichen Rast ein.

Vorbei an Werkzeug und Arbeiterlager, so wie diese damals beim Bau der Semmeringbahn ausgesehen haben, ging es unter dem, durch den 20-Schilling Schein berühmten Viadukt „Kalte Rinne“ hindurch, welches aufgrund der Bauarbeiten eingerüstet war. Nach kurzer Rast bei der





„Blunzenwirtin Breitenstein“ ging es zu Fuß zurück zum Ausgangspunkt der Wanderung.

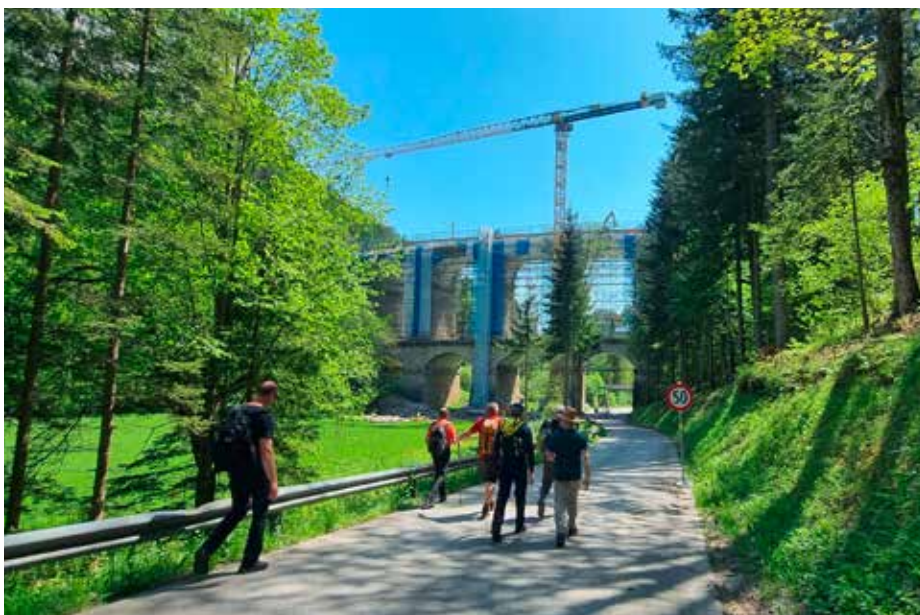
Anschließend stärkten sich die Wanderer im Restaurant Belvedere in Semmering.

**Strecke:** 13,5 km, ca. 3,5 Stunden Gehzeit

#### Mit dabei waren:

Heinrich Kirchner, Richard Pöschl, Rene Hladik, Sabrina Weik, Markus Misch, Tina Gahr, Maria Kralovec, Andreas Stiendl, Ines Geiger, Gerhard Hahn, Thomas Hackl, Günter Krebs, Franz Gutmann, Philipp Gutmann, Karl Schreiber, Herbert Hauser, Roland Hintersteiner, Johann Wiesinger, Manfred Krickl, Karl Schreiber, Hubert Koffler, Reinhard Rezniczek, Michael Muhr, Franz Steinhammer, Ernst Zehetner, Johann Grundtner und Daniel Wurzer.

*Daniel Wurzer  
LPSV NÖ, Referat Wandern*





# Adventlichtlauf von Mariazell nach Traismauer

Zum zwölften Mal veranstalteten die Lauffreunde Traismauer 2023 den Adventlichtlauf.

**R**und 40 Läuferinnen und Läufer beteiligten sich am Lauf von Mariazell nach Traismauer und überbrachten an mehreren Stationen das Adventlicht. Die gesamte Strecke hat eine Länge von 103 km und wurde am 16. und 17. Dezember 2023 absolviert. Begleitet, abgesichert und versorgt wurden die Läufer von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Traismauer.

Neben der sportlichen Betätigung stand natürlich besonders das Sammeln von Spenden im Vordergrund. Mit Stolz konnte schließlich verkündet werden, dass die tolle Summe von € 7.500,- zusammenkam.

Cheforganisator Hans Reischek hatte nun die freudige Aufgabe, die Summe an „Rette-das-Kind-Traismauer“ und an Claudia Holzschuh für den Ankauf eines Spezialrollstuhles (Neupreis etwa € 35.000,-) am 27. Februar 2024 zu übergeben.

Wir bedanken uns bei allen Spenderinnen und Spendern und natürlich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Auch heuer findet der Adventlichtlauf wieder statt. Start ist am 14. Dezember 2024 in Mariazell.

*Alfred Streicher  
PI Lilienfeld*



Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor dem Gemeindeamt der Stadtgemeinde Lilienfeld mit Bürgermeister Manuel Aichberger (ganz rechts).



Karl Gravogl, Sylvia Gudewej, Jürgen Schwarz, Martin Lehrner und Alfred Streicher beim Lauf.



Die Läufer Martin Lehrner (Fackelträger) und Alfred Streicher.



